



Deutsche Hochschule der Polizei (DHPol)

Die Deutsche Hochschule der Polizei (DHPol) in Münster ist das wichtigste Aus- und Weiterbildungsinstitut für künftige Führungskräfte der Landes- und Bundespolizei.

Organisation

Die Deutsche Hochschule der Polizei (ehemalige Polizei-Führungsakademie) mit Sitz in Münster-Hiltrup wird von den Innenministerien und Innensenatoren des Bundes und der Länder getragen. Sie wurde im März 2006 als eigenständige Hochschule zugelassen und arbeitet auf der Basis eines eigenen Gesetzes, des DHPolG.
Die zentrale Hochschule für die Aus- und Fortbildung des höheren Dienstes der Polizeien des Bundes und der Länder gliedert sich in 14 Fachgebiete, die in den Bereichen Polizeiwissenschaftliche Lehre, Fortbildung und Forschung zusammengefasst sind. Darüber hinaus gehören zu dieser Organisationseinheit auch die Bereiche Auslandsbeziehungen und das Polizeitechnische Institut (PTI).

Studium

Die universitäre Ausbildung der Beamten folgt dem regulären Bachelor-Master-System. Derzeit bietet die DHPol nur einen akkreditierten Master-Studiengang „Öffentliche Verwaltung – Polizeimanagement (M.A.)“ an, deren Teilnehmer von Bund und Ländern handverlesen werden und über hohe Qualifikationen verfügen. In der Regel absolvieren die angehenden Polizeibeamten zunächst ein Grundstudium an einer polizeilichen Fachhochschule der Bundesländer. Nach dem Bachelorabschluss können sie sich dann an der DHPol bewerben. Möglich ist es aber auch, dass die Studenten an einer anderen Hochschule ein verwandtes Fach – zum Beispiel Jura – studiert haben und erst danach zur Polizei gehen. Der Lehrplan des zweijährigen Masterstudiums ist interdisziplinär ausgerichtet und umfasst Fächer wie Betriebswirtschaftslehre für die Polizei, Einsatzlehre, Führungslehre, Jura, Psychologie und Kriminologie.
Neben dem Master-Studiengang bietet die DHPol eine Reihe von Fortbildungen an, die sich zumeist an Führungskräfte im Ausland richten. Mehr Informationen, etwa über Ziele des Studiums sowie Zugangsvoraussetzungen, bietet die eigene Webseite.

Siehe auch:
Kommissaranwärter/in
Kriminalpolizei
Technische Einsatzeinheit der Polizei (TEE)

Zurück

© Verlag Deutsche Polizeiliteratur

Cookie Einstellungen



☐Statistiken
☒Essentiell

Wir nutzen Cookies auf unserer Website, die in unserer Datenschutzerklärung beschrieben sind. Wir verwenden anonyme Statistiken, um unsere Website zu verbessern. Bitte unterstützen Sie unsere wichtige Präventionsarbeit und akzeptieren Sie alle Cookies. Vielen Dank!

AblehnenAlle akzeptieren